

### **Abteilungsausflug an den Bodensee**

Am frühen Samstagmorgen (das war vielleicht auch der Grund für einige noch sehr müde Gesichter) stand eine große Tischtennisfamilie am Bahngleis 2 in Süßen und hatte mit dem Baden-Württemberg Ticket die Endstation Überlingen am Bodensee im Visier. In Überlingen angekommen wurde das Radsportstudio angesteuert wo alle Teilnehmer mit einem Drahtesel ausgestattet wurden. Mit Organisator Matthias Feder an der Spitze fuhr eine Fahrradschlange in Richtung Affenberg. Einige Kilometer vor dem Ziel machte Chef Matze eine Kontrollfahrt ans Ende der Schlange. Am Ziel Affenberg angekommen musste registriert werden dass ein Teilnehmer fehlte. Die Frage wo ist Matze konnte nicht beantwortet werden. Nach einigen Minuten tauchte der Verschollene auf, eine Panne (Plattfuss) war die Ursache. Im Freigehege Affenberg tummeln sich unzählige kontaktfreudige Berberaffen. Ohne Berührungängste von Mensch und Tier wurde die Popkornfütterung der Affen zu einem Schmunzelerlebnis. Nach dem Hunger und Durst gestillt waren stand die Rückfahrt auf dem Plan des Reiseleiters. Auf der Radroute in Richtung Meersburg hatten einige die Verhaltensregeln in der Gruppe nicht beachtet was die Spaltung in drei Gruppen verursachte. Nach längerem Aufenthalt der getrennten Gruppen in Überlingen kam es dann am Bahnhof zur erhofften Wiedervereinigung und die gemeinsame Heimfahrt konnte mit großer zeitlicher Verzögerung (Verursacher Bundesbahn) starten. In Ulm angekommen musste die nächste Bundesbahnkröte geschluckt werden. Auch die Weiterfahrt in Richtung Heimat verlief nicht nach Plan was zu einem kulinarischem Zwischenstopp genutzt wurde. Kurz vor Mitternacht endete ein Abteilungsausflug bei dem kein Mangel an Erlebnissen zu beklagen ist.